

# Freunde der Partnerschaft



der Naturparke „Sierra de María und Altmühltal“ e.V.



Neuigkeiten aus dem Verein, der Partnerschaft und den  
Naturparken „Sierra de María “ und „Altmühltal“  
Ausgabe 2013

Delikatessen aus der Sierra de María in einheimischen Supermärkten  
Besuch in Los Vélez / Andalusien  
Bericht von Dietmar Roth, und vieles mehr

## Liebe Freunde der Partnerschaft der Naturparke Sierra de María und Altmühltal!

Hiermit legen wir eine neue Ausgabe der *Novedades* vor, die vorwiegend von meinem Mit-Vorstand, Herrn Baumann aus Altmannstein, erarbeitet worden ist. Auf diese Weise sollen Ihnen die Neuigkeiten der vergangenen Zeit mitgeteilt werden.

Dabei sind besonders die beiden wichtigsten Ereignisse zu nennen: Die (leider gering mitgemachte) erlebnisreiche Herbst-Fahrt von Vereinsmitgliedern in den spanischen Partnerpark und der Auftritt

einer Gruppe von Kleinunternehmern aus der Sierra de María in Eichstätt. Diese hat Kontakte zu Hauptvertretern des uns bekannten Unternehmens EDEKA gesucht und gefunden mit dem Ziel, ihre regionalen Produkte des Landes den deutschen Konsumenten, insbesondere den Einwohnern der Altmühltal-Region, anzubieten und sich dadurch einen neuen Markt zu eröffnen. Ihr Angebot mit *Serrano*-Schinken, typischen Wurstwaren wie *Chorizo*, Rotwein und Olivenöl vom *virgen*-Typ ist sicher aus Spanien vielen Touristen bekannt und wird von ihnen geschätzt. Mit ihrem Angebot am Kirchweih-Markt in Eichstätt konnten die Spanier erste Eindrücke und Erfolge erreichen.

Sicher ist noch bekannt, dass Francisco Romero Pérez nach

Eichstätt gekommen ist, um sich Arbeit zu suchen. Er konnte in der Jugendherberge Eichstätt als Vertreter des erkrankten Hausmeisters beginnen. Weiter haben der Diplom-



Kaufmann José Luis Berbel Reche bei der Staatlichen Schlösserverwaltung in Ansbach und die Bauingenieurin Ana Alicia López Ponce bei einer Baufirma in Kinding eine Arbeitsstelle gefunden.

Auch zwischen Schülern gab es erfreuliche Kontakte: So reiste eine Gruppe des Gymnasiums Vélez-Rubio an die Altmühl und eine Gruppe aus dem Willibald-Gymnasium Eichstätt war in der Sierra de María.

Wie den Nachrichten zu entnehmen ist, geht es in Spanien wirtschaftlich langsam, sehr langsam aufwärts, aber die Probleme besonders unter den Jugendlichen sind immer noch sehr groß.

Daher bitten wir von der Vorstandschaft: Bleiben Sie als aufmerksame und zustimmende Mitglieder dem Verein erhalten.

Mit freundlichem Gruß  
Dr. Konrad Tyrakowski,  
1. Vorsitzender



## **Besuch von Gymnasiasten aus der Sierra de María in Eichstätt**

Im Juli 2013 besuchte eine Klasse des Gymnasiums in Vélez Rubio mit einigen Begleitern, darunter auch Dietmar Roth, das Willibald-Gymnasium in Eichstätt, dabei wurde gemeinsam mit Schülern der Naturpark Altmühltal erkundet.



Den Abschluss ihres Aufenthaltes feierten die Gäste zusammen mit ihren Gastgeber aus Eichstätt auf dem Altstadtfest. Auch der Landrat fand sich auf dem Altstadtfest ein und verabschiedete die Gäste.  
(Bild links)

**Vielleicht bald möglich:**

## **Verkauf von regionalen Los Vélez-Produkten im Altmühltal**

Landrat Anton Knapp hatte für Freitag, 4. September 2013 eine Versammlung in Eichstätt mit einer Delegation von kleinen Unternehmern aus dem Partnernaturpark Sierra de María - Los Vélez, die vorwiegend im Handel mit Agrarprodukten tätig sind, einberufen. Dazu war die Deutsche Kommission der Naturpark-Partnerschaft erschienen, zu der auch zwei verantwortliche Herren von EDEKA eingeladen worden waren. Ziel dieser Sitzung war, die Möglichkeiten einer händlerischen Zusammenarbeit zwischen den Vertretern von Los Vélez und EDEKA erstmalig zu besprechen.

Chefeinkäufer Herr Gruber und dem Geschäftsführer Herr Maier, eine Palette von Waren vorgelegt: Serrano-Schinken, luftgetrocknete Hartwurst, marinierte Schweinelende, Paprikawurst, Olivenöl, Kartoffelchips und Wein. Vom Vorsitzenden der Gemeinschaft, Herrn Francisco Javier Ramírez Martínez, wurden die Produktionsbedingungen dieser Waren den Anwesenden in einer *power-point*-Präsentation noch einmal erläutert. Es handele sich um Waren hoher Qualität aus ökologischer Landwirtschaft, von artgerecht gehaltenem Vieh, gefüttert mit regional produziertem Getreide unter günstigem Mikroklima und mit natürlichen Gewürzen zubereitet. Viel Sonne und wenig Niederschlag lassen einen fruchtigen Wein mit hohem natürlichen Zuckergehalt wachsen. Natives Olivenöl wird aus der alten einheimischen Sorte Lechin de Granada gewonnen; 3000 Sonnenstunden im Jahr machen es zu einem mediterranen Schatz. Die Verarbeitung aller Produkte wird von einem Labor der Mikrobiologie überwacht.



Die 13 an dem Treffen teilnehmenden spanischen Händler aus Chirivel, María, Vélez-Blanco und Vélez-Rubio sind die Mitglieder einer Handelsgemeinschaft, die sich unter dem Logo „Los Vélez Calidad (Los Vélez Qualität)“ zusammengefunden haben. Ihre Absicht ist, sich für ihre Produkte einen neuen Markt zu erschließen und haben besonders den bayerischen Markt im Partnernaturpark Altmühltal zum Ziel. In einem detaillierten, auf deutsch verfassten Prospekt „Lebensmittel aus der Region Los Vélez Naturpark Sierra de María-Los Vélez“ wurden der deutschen Kommission der Naturpark-Partnerschaft und den Vertretern von EDEKA, dem

In der folgenden Diskussion machte besonders Herr Gruber deutlich, dass es dem deutschen Käufer darum gehe, dass er auf deutsch beschrifteter Verpackung erfahre, um was es sich bei der Ware genau handle und wie sie zustande gekommen sei. Auch sei der deutschen Kundschaft besonders an zwei Dingen gelegen: Dass es sich um regionale Produkte handle und dass sie unter ökologischen Bedingungen produziert werden. Herr Maier wies darauf hin, dass nicht alle genannten Produkte gleichermaßen



Produkte:

gut im Markt angeboten werden könnten; Serrano-Schinken, Wein und Olivenöl seien aber sicher positiv dabei und zwar möglicherweise außerhalb eines sog. niedrigpreislichen Angebots. Er führte aus, dass die Bevorzugung von Regionalprodukten aus dem Altmühltal sowie aus der Sierra de María eine gute Ausgangslage geben könnte.

Auch sei die Verbindung mittels der Naturpark-Partnerschaft und dem touristischen Ansatz – Touristen lernen besonders die regionalen ausländischen Produkte kennen und

zu schätzen – eine viel versprechende Sache.

Für Märkte mit hohem Kundenzulauf – z. B. für den stark frequentierten Westpark in Ingolstadt – wäre ein mit einem regionalen spanischen Angebot ausgestatteter und touristisch aufgebauter Stand sicher eine interessante Attraktion.

Die spanischen Unternehmer konnten sicher sein, offene Augen und Ohren gefunden zu haben.

Konrad Tyrakowski

## Vereinsversammlung am 19.4.2013 in Altmannstein:

Vor der Versammlung war für die Teilnehmer ein Besuch des Altmannsteiner Kunstweges „KULT-UR-HANG“ mit Führung durch den Künstler Werner Engelmann aus Sollern organisiert, der auf der Burgruine begann.

Im gut gefüllten Versammlungsraum begrüßte der Vorsitzende Prof. Dr. Tyrakowski danach neben Mitgliedern auch den Altbürgermeister aus Altmannstein Adam Dierl und Gäste aus dem Naturpark in Spanien. Themen waren neben der geplanten Spanienreise der Besuch von Schülern des Gymnasiums Vélez und der Gegenbesuch von Schülern des Gymnasiums in Spanien in 2014. Bericht über die Vermittlung von Arbeitsstellen

Rubio, die zuvor an einem Intensiv-Deutschkurs teilgenommen haben. Außerdem wurde über die Bemühungen gesprochen, regionale Produkte aus dem Partner-Naturpark in unserer Region zu vermarkten. Es wurde über den Plan berichtet, dass auf dem Kirchweih-Markt in Eichstätt ein Verkaufsstand der spanischen Produzenten sein wird.



Rubio in Eichstätt Willibald-tet wurde auch an Bürger aus Los

# Reise nach Vélez Blanco in die Sierra de María vom 1. September bis 8. September 2013

Nachdem die letzte Reise in den Naturpark schon einige Jahre zurücklag, hatte der Verein beschlossen, 2013 wieder eine Reise in den Naturpark anzubieten. In Vordergrund der Reise sollte der touristische Aspekt stehen und so vor allem für die Mitglieder ohne kommunalpolitischen Bezug interessant sein. Bei einem Vortreffen gab es viele Interessenten, es wurde mit einer Teilnahme von 18 Personen geplant. Letzten Endes bestand die Gruppe aus 6 Personen, die alle von der Reise begeistert waren.

Am Tag nach der Ankunft machte die Gruppe einen Ausflug in den nordöstlichen Teil des Naturparks. Ein erster Halt in María, bei dem ganz zufällig



der ehemalige Bürgermeister Jose Antonio Cruz Amario auftauchte. (Bild oben) Nach einer kleinen Wanderung auf die Höhen hinter dem Botanischen Garten Umbria de la Virgen bei María (Bild links) ging es weiter in die sehr beeindruckende Hochebene und dem ganz anderen Charakter dieser Landschaft. (Bild unten).



Diese zog sich hin bis nach Orce, einer Kleinstadt mit interessanten Höhlenwohnungen. Bei der Rückfahrt machte die Gruppe dann Halt im „Partnerschaftspark“ in Vélez-Rubio mit der Säule anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Partner-



schaft. (Titelbild) Leider ist die Tafel von Beilngries nicht mehr ganz intakt. (Bild links).





Ein weiteres Highlight war der Ausflug nach Lorca. Zuerst besuchte die Gruppe die Burg von Lorca (oben), die neu renoviert und mit vielen Raffinessen für die Touristen hergerichtet worden ist. (rechtes Bild: Teil des großen Innenhofes).

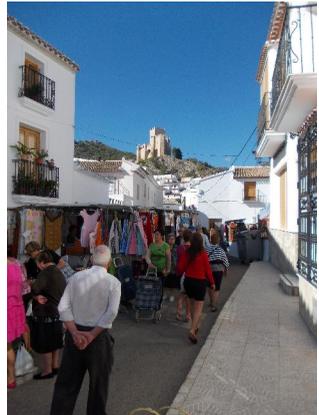


Auch wenn die Innenstadt von Lorca nicht so attraktiv war, gab es doch ein vorzügliches Mittagessen.

(Bild links)

Am Mittwoch war Markt in Vélez

Blanco, und über dem geschäftigen Treiben in den Gassen und auf den Plätzen thront die Burg von Vélez Blanco.



Der nächste Tag, der Donnerstag war wieder gefüllt mit interessanten Erlebnissen. Mit den Autos ging es auf der Autobahn nach Süden nach Almería. Dort wurden wir erwartet vom "Subdelegado der Provinz Almería, Señor Andrés García Lorca, der auch schon einige Male im Naturpark Altmühltal zu Gast war.



Auch der Besuch im Naturpark „Cabo de Gata“ an der Südostküste Spaniens war sehr beeindruckend. Die Salzseen mit den Flamingos, (Bild unten) und der schöne Badestrand im



Urlaubsort San Jose, wo dann jedoch die Zeit für ein Bad im Meer fehlte. Es wurde festgestellt, dass



sich die beiden Naturparke „Sierra de María“ in den Bergen zum Wandern und „Cabo de Gata“ für den Urlaub am Meer ideal ergänzen. (Links im Bild Teil des Strandes „Los Genoveses bei San Jose im Naturpark Cabo de Gata“).

Abgerundet wurde die Reise durch eine kleine Bergtour auf die Ruine „Xiquena“, umrundet von Feldern mit Mandelbäumen.

Ein alter Freund der Partnerschaft, Ginés R. Campos hat dann noch die Helikopterstation der Feuerwache in Vélez Blanco vorgestellt.



Ginés leistete der Gruppe auch Gesellschaft beim Abschiedessen im Restaurant bei „Antonia“, in dem es andalusische Spezialitäten gab. Die Gruppe bedauerte, dass andere Bekannte aus der Sierra de María trotz Einladung keine

Zeit für das Abendessen fanden. Bei der Rückreise machte die Gruppe noch Halt auf der Finca „Unela“ der Horstmann-Stiftung in der Vega unterhalb von Vélez Blanco und bei ihrem Betreiber Pedro mit seiner Fa-



milie. Am Abend ging es wieder mit dem Flugzeug zurück nach München. Obwohl die Teilnehmer begeistert waren, wird es wohl so bald keine weitere Reise des Vereins geben.

Reinhard Baumann

## Ein Ausblick auf das Jahr 2014

Bei der Sitzung der Naturparkpartnerschaftskommission am 4. Oktober 2013 im Informationszentrum Naturpark Altmühltal wurden mehrere Projekte für das Jahr 2014 besprochen. An der Sitzung nahmen für die deutsche Seite Landrat Anton Knapp, die stellvertretende Landrätin und Bürgermeisterin von Kinding Rita Böhm, die Bürgermeisterin von Beilngries Brigitte Frauenknecht, der Bürgermeister von Altmannstein Norbert Hummel, der Bürgermeister von Wellheim Robert Husterer, der Geschäftsführer des Naturparks Altmühltal Christoph Würflein, der deutsche Koordinator der Naturpark-Partnerschaft Johann Bauch und der erste Vorsitzende der Freunde der Naturpark-Partnerschaft Prof. Dr. Konrad Tyrakowski teil. Aufgrund der schwierigen Finanz- und Wirtschaftslage in Spanien hatten die spanischen Kommissionsmitglieder den Vorsitzenden des Verwaltungsrates sowie den Direktor des Naturparks Sierra María-Los Vélez, Dietmar Roth und Salvador Parra Gómez, als ihre Vertreter delegiert.



Die Vermarktung von Schinken, Wurstwaren, Olivenöl und Rotwein und die Vermittlung arbeitsloser Fachkräfte aus der Region Los Vélez im Naturpark Altmühltal

und Umgebung werden wieder einen wichtigen Raum einnehmen. Ausdrücklich sei den beteiligten Verantwortlichen im Landratsamt, der vier Partnergemeinden, der Arbeitsagentur, der Initiative ProEichstätt, dem Naturparkinformationszentrum und zahlreichen Einzelpersonen für ihre wichtige Unterstützung und ihr Interesse an der momentan schwierigen Lage in Spanien gedankt. Gerade in diesen Zeiten zeigt sich die Großherzigkeit unserer Partner im Altmühltal mit praktischer Hilfe. Außerdem werden im ersten Quartal 2014 in Vélez Blanco wieder Deutschkurse für arbeitssuchende Vélezaner angeboten und von Januar bis März wird die Umweltwissenschaftlerin Cristina López aus Topares im Naturparkinformationszentrum ein Praktikum absolvieren.

Vom 4. bis 14. April 2014 werden die Schüler des Willibald-Gymnasiums Eichstätt zum Gegenbesuch in den Naturpark Sierra María-Los Vélez fahren und damit den Schüleraustausch im Rahmen des Comenius-Projektes "Ammonites" fortsetzen. Besonders zu loben ist das Engagement der Lehrkräfte Wolfgang Sowatsch, Christian Schurack und Florian Koch auf bayerischer Seite und von Diego Gea Pérez auf andalusischer Seite, sowie die grundlegende und wichtige Unterstützung der Rektoren Gerhard Miebling und Juan Chacón Martínez. Sie haben den Schülern und ihren Eltern in den vergangenen Jahren unvergessliche Erlebnisse ermöglicht. Es ist für mich eine Ehre und eine große Freude, dieses Projekt ehrenamtlich unterstützen zu dürfen und ich wünsche ihm eine lange Zukunft.

Vom 12. bis 15. April wird sich auch die deutsche Kommission der Naturparkpartnerschaft zur jährlichen Planungssitzung in Los Vélez aufhalten. Der Besuch der Kommission überschneidet sich bewusst mit dem Aufenthalt der Schüler des Willibald-

Gymnasiums, um die Bedeutung des Jugendaustauschs für die Zukunft der Naturparkpartnerschaft zu unterstreichen.

Die Neuauflage der zweisprachigen Broschüre zur Naturparkpartnerschaft soll diesmal sowohl digital als auch in kleiner Auflage auf Papier erscheinen. Ebenso wird ein zweisprachiger Tourismusprospekt der beiden Naturparke erstellt und auf den entsprechenden Fachmessen in Deutschland und Spanien vertrieben werden. Auch an eine gemeinsame Homepage der beiden Naturparke bzw. eine Verlinkung der schon bestehenden Seiten ist gedacht.

Das kommende Jahr wird ebenfalls von Vorbereitungen zur Feier der 25 Jahre Naturparkpartnerschaft im Jahr 2015 gekennzeichnet sein. Da die deutsche Delegation zum zwanzigjährigen Jubiläum 2010 in Los Vélez war, ist die Teilnahme einer andalusischen Delegation an den Feierlichkeiten im Altmühltal vorgesehen. Zu diesem Anlass ist auch die Veröffentli-

chung einer Festschrift mit einem Rückblick auf 25 Jahre gemeinsame Aktivitäten, mit Erinnerungen der wichtigen Unterstützer, Multiplikatoren und Verantwortlichen der Partnerschaft und vielen Fotos vorgesehen.

Ich möchte gern die mir freundlicherweise angebotene Gelegenheit nutzen und mich einerseits im Namen der Vélezaner Unternehmer für die großartige Unterstützung durch die Freunde der Naturparkpartnerschaft beim Kirchweihmarkt im Oktober diesen Jahres bedanken, andererseits im Namen der spanischen Kommissionsmitglieder allen Mitgliedern des Vereins der Freunde der Naturparkpartnerschaft eine frohe und friedliche Weihnacht sowie ein gesundes, und erfolgreiches Jahr 2014 wünschen.



Dietmar Roth

Vorsitzender des Verwaltungsrates des Naturparks Sierra María-Los Vélez  
Mitglied des Zweckverbands der Gemeinden der Region Los Vélez, 3. Bürgermeister von Vélez Blanco

## Kirchweih -Markt am 5. und 6. Oktober in Eichstätt

Neben einigen Ständen mit Spezialitäten aus Spanien und speziell aus dem Partner-Naturpark (Serrano-Schinken, luftgetrocknete Schweinelende, Olivenöl etc.) waren auch der Naturparke Sierra de Maria und unser Verein mit einem Stand dabei. Mit Beamer wurden Filme über Los Vélez gezeigt, Leider war das Wetter nicht ganz so optimal.



Oben: Stand mit Vertretern aus Los Vélez

Mitte: Vereinsvorstand

Rechts: Serrano Schinken kann probiert werden.



## Vereinsversammlung am 18.10.2013 in Kinding:

Zuerst wurde berichtet über den Schüleraustausch mit Willibald-Gymnasium / Vélez Rubio im Juli und den gemeinsamen Besuch des Altstadtfestes in Eichstätt, sowie über die Reise in die Sierra de María. (siehe gesonderten Bericht).

Des Weiteren wurde über den Besuch einer Wirtschaftsdelegation aus Los Vélez gesprochen. (siehe auch Bericht auf Seite 3)

Die Jahreshauptversammlung 2014 soll in Eichstätt stattfinden, dazu sollen spanische Studenten eingeladen werden, die in Eichstätt ein Auslandssemester absolvieren.

### Die nächste Versammlung ist am 4. April 2014 um 19.30 Uhr.

Die Versammlung wird im Gasthaus „Zum Gutmann“ in Eichstätt stattfinden.

Bitte den Termin vormerken. **Sie sind herzlich eingeladen!**

Vor der Versammlung findet eine kurze Wanderung und eine Hausführung im Informationszentrum Naturpark Altmühltal statt: „Der Naturpark Altmühltal und sein spanischer Partner“.

**Hierzu ergeht ebenfalls herzliche Einladung an alle Interessenten!**

Beginn: 17.30 Uhr Treffpunkt: Informationszentrum, Notre Dame 1 (Hausadresse für's Navy: Kardinal-Preysing-Platz 14, 85072 Eichstätt.) Offizielle Einladung kommt rechtzeitig.

## Fröhliche Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

*Wünscht Ihnen der Vorstand. Außerdem wurden von Dietmar Roth, dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats des Naturparks die besten Wünsche für eine gesegnete Weihnacht und einen guten Start in ein hoffentlich erfolgreiches und gutes Jahr 2014 von ihm, der spanischen Partnerschaftskommission, den Naturparkdirektor, dem zuständigen Provinzialdelegierten des Landwirtschafts- und Umweltministeriums übermittelt.*



*¡Felices Navidades y un próspero año nuevo!*



Impressum: Herausgeber :Verein „Freunde der Partnerschaft der Naturparke Sierra de María und Altmühltal „ e.V. Vorsitzender: Dr. Konrad Tyrakowski, Westenstraße 115, 85072 Eichstätt, Redaktion: Reinhard Baumann, Am Steinertal 13, 93336 Altmannstein; emails an reinhard-baumann@gmx.de

**Für Beiträge in zukünftigen Ausgaben sind wir dankbar.**

Die „Freunde“ sind auch auf [facebook](#) zu finden:

**„Freunde der Naturparkpartnerschaft Altmühltal und Sierra de María“**